

Übersetzter Brief von Janet Kirao an die Elektrogemeinschaft Halle/Saale

College Kilifi, Kenia
Janet Kirao
07.02.2008

Liebe Eltern aus der Elektrogemeinschaft,

zuerst – noch vor dem hauptsächlichen Anlass – möchte ich dem allmächtigen Vater des Himmels und der Erde danken, mir die gnädige Chance zu geben, an Sie diesen kurzen Brief zu senden.

Hallo, wie geht es Ihnen? Wie geht es Ihren Familien und Verwandten? Was macht das Wetter/Klima dort bei Ihnen?

Hier in Kenia ist es soweit okay, aber das Hauptproblem, dem unser Land gegenüber steht, ist das, was Sie im Fernsehen sehen und hören. Mir geht es aber auch gut.

Der Hauptanlass, dass ich Ihnen diesen Brief schreibe, ist, Ihnen vielmals zu danken für die Maschine, die Sie mir geschickt haben. Sicherlich kann ich Ihnen auf dem Papier gar nicht mein ganzes Glück ausdrücken. Nur Gott weiß, wie ich ganz tief im Herzen fühle. Möge Gott Sie und Ihre Familie segnen, die Arbeit Ihrer Hände segnen und Sie schützen, wo auch immer Sie sind.

Nicht zuletzt übermitteln Sie bitte meine Grüße an Ihre Familienmitglieder. Und, das möchte ich Ihnen auch noch sagen, beten Sie für unser Land Kenia. Ich werde sehr glücklich sein, wenn Sie mich und meine Familienmitglieder eines Tages besuchen kommen können.

Bye bye, und haben Sie eine gute und glückliche Zeit.